

Störfallrelevante Gefahrstoffe:



giftig

Chloressigsäure, Ethylenoxid,
Methanol



extrem oder leicht entzündbar

Ethylenoxid, Propylenoxid, Methylchlorid, Dimethylether, Ethanol, Isopropanol, Methanol, Cyclohexan, Nitrocellulose



brandverstärkend, oxidierend

Salpetersäure



gewässergefährdend

Chloressigsäure, Cyclohexan

Sollte es trotz aller Sicherheitsvorkehrungen zu einem Störfall kommen - möglich sind die **Freisetzung gefährlicher Stoffe, Brände und Explosionen** - informieren wir zusammen mit Behörden und Polizei die Bürger der näheren Umgebung.

Achten Sie auf folgendes Signal:



Sirene (eine Minute Heulton):

Rundfunk einschalten - auf Durchsagen achten, zum Beispiel bei den in Niedersachsen empfangbaren Radiosendern, wie NDR 1, NDR 2, Hit Radio Antenne Niedersachsen oder FFN.

Polizei und Feuerwehr informieren Sie zusätzlich per Lautsprecherdurchsagen.

Bitte beachten Sie die Verhaltenshinweise:



Unfallort

Dem Unfallort fernbleiben. Straßen und Wege für die Einsatzkräfte freihalten. Gebäude aufsuchen.



Fenster

Fenster und Türen schließen. Lüftungs- und Klimaanlage ausschalten. Möglichst innenliegende Räume in oberen Geschossen aufsuchen.



Nachbarn

Nachbarn verständigen. Kinder ins Haus holen. Behinderten und alten Menschen helfen. Passanten aufnehmen.



Lautsprecher

Achten Sie auf Durchsagen. Anweisungen von Polizei und Feuerwehr befolgen.



Telefon

Telefonverbindungen zu Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienst und Werkschutz nicht durch Rückfragen blockieren.



PKW

Schließen Sie die Autofenster. Stellen Sie die Lüftung und Heizung ab. Entfernen Sie sich zügig aus dem betroffenen Gebiet oder suchen Sie Ihre Wohnung auf.



Arzt

Bei Beeinträchtigung nasse Tücher vor Mund und Nase halten. Bei gesundheitsschädlichen Beeinträchtigungen Kontakt mit Hausarzt oder ärztl. Notdienst aufnehmen.



Entwarnung

Auf Entwarnungsdurchsagen über Radio oder Lautsprecherwagen achten.

Sicherheits- informationen



Informationen für die Nachbarschaft, Besucher und Mitarbeiter im Industriepark Walsrode nach § 11 Störfallverordnung

Sehr geehrte Nachbarn, Besucher und Mitarbeiter im Industriepark Walsrode!



Immer für Sie da!

Ihre Sicherheit liegt uns besonders am Herzen. Deshalb haben sich die Unternehmen im Industriepark Walsrode hohe Sicherheitsstandards gesetzt. Wir erfüllen damit nicht nur die gesetzlichen Bestimmungen, sondern darüber hinausgehend auf freiwilliger Basis weitere Anforderungen zur Sicherheit von Mensch und Umwelt.

So haben sich die Gesellschaften der Dow Chemical Company beispielsweise schon seit langem der weltweiten Initiative Responsible Care angeschlossen.



Für den Betriebsbereich der Dow in Bomlitz haben wir entsprechend der Störfallverordnung die erforderliche Anzeige und den Sicherheitsbericht beim Gewerbeaufsichtsamt vorgelegt und besondere Sicherheitsvorkehrungen getroffen. Damit beugen wir Störfällen vor und begrenzen Auswirkungen möglicher Störungen. Hierfür haben wir auch in Zusammenarbeit mit der Katastrophenschutzbehörde des Heidekreises, den Notfall- und Rettungsdiensten und der Werkfeuerwehr im Industriepark interne und externe Alarm- und Gefahrenabwehrpläne erstellt und Maßnahmen zur Begrenzung der Auswirkung von Störfällen festgelegt.

Dow Bomlitz


stellt Produkte aus Cellulose her. Diese Produkte dienen als Rohstoff für Druckfarben und Lacke sowie als Zusatz für die Veredelung von Baustoffen. Außerdem stellen wir unter strengen hygienischen Anforderungen Cellulose-Produkte für Nahrungsmittel, Pharmazeutika und Körperpflegeartikel her.

Nachbarn wissen voneinander. So hält es auch der Industriepark Walsrode mit seinen Nachbarn. Der kürzeste Weg, sich auf dem Laufenden zu halten, ist der Griff zum Telefon.

- Das Nachbarschaftstelefon des Industrieparks Walsrode ist 24 Stunden am Tag besetzt.
- Ganz gleich, welche Fragen oder Hinweise Sie als Nachbar haben, wir antworten Ihnen schnellstmöglich.

Nachbarschaftstelefon
(05161) 44 36 66
Industriepark Walsrode

Die produzierenden Unternehmen im Industriepark Walsrode

Dow Bomlitz Cellulose-Derivate	Wipak Walsrode GmbH & Co. KG Folien für Verpackungen für den Food- und Medical-Bereich
Walsroder Casings GmbH Wursthüllen für Metzgerhandwerk und Industrie	Epurex Films GmbH & Co. KG Ein Unternehmen der Covestro  Thermoplastische Elastomerfolien

Im Industriepark Walsrode ist der Leiter des Industrieparks mit der Unterrichtung der Öffentlichkeit beauftragt.

Betriebsbereich nach § 3 Abs. 5a Bundes-Immissionsschutzgesetz im Industriepark Walsrode ist die Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH, August-Wolff-Straße 13, 29699 Bomlitz.

Weitere Informationen:
www.industriepark-walsrode.de